

**D179 Brauner Auenboden und Brauner Auenboden mit Vergleyung im nahen Untergrund aus Auenlehm**
**Verbreitet auftretende Böden**

<b>Bodenformgruppe</b>	d-A16	
<b>Flächenanteil</b>	90–100 %	
<b>Nutzung</b>	Grünland	
<b>Relief</b>	breite, sohlenförmige Talau	
<b>Bodentyp</b>	Brauner Auenboden, stellenweise mit Vergleyung im nahen Untergrund	
<b>Ausgangsmaterial</b>	Auenlehm	
<b>Bodenartenprofil</b>	Lu,G1–3	2–4 dm
<b>Karbonatführung</b>	karbonathaltig unterhalb 2–5 dm u. Fl.	
<b>Gründigkeit</b>	tief	
<b>Waldhumusform</b>	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	stark humos, stellenweise mittel humos
	Unterboden	schwach humos
<b>Bodenreaktion</b>	LN	sehr schwach sauer bis schwach sauer
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
<b>Bodenschätzung</b>	L1a2, L1a2, L3V, L4V	
<b>Musterprofile</b>	keine Angabe	

**Begleitböden**

selten Auengley-Brauner Auenboden

**Kennwerte**

<b>Feldkapazität</b>	mittel (340–380 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	hoch (150–170 mm)
<b>Luftkapazität</b>	mittel bis hoch
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	mittel bis hoch
<b>Sorptionskapazität</b>	hoch (230–260 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

**Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)**

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	hoch (3.0)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: sehr hoch (4.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: hoch (3.0)	Wald: hoch (3.0)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 3.33	Wald: 3.33

**Verbreitung und Besonderheiten**

Elzaue bei Elztal-Dallau